



A U S F L U G

zum Sommeranfang
(24.06.2009)

Hatten wir ein Glück mit dem Wetter! Oder vielleicht haben wir es ja auch verdient – wir, das sind 25 Mitglieder der Hannover-Bristol-Gesellschaft, die eine sehr interessante und informative Fahrt mit dem Fahrgastschiff LEINESCHLOSS unternahmen.

Bei strahlendem Sonnenschein genossen wir auf dem Oberdeck des Schiffes auf reservierten Plätzen eine herrliche Aussicht auf beide Seiten des Mittellandkanals. Beginnend am Anleger1 in Vahrenwald fuhren wir zunächst am Brinker Hafen und Nordhafen vorbei; und schon hier wurde uns bewusst, welch reger Schiffsverkehr in der Binnenstadt Hannover herrscht. Es ging entlang an nicht enden wollenden Gebäuden des Volkswagenwerks auf der linken Seite, wobei die rechte Seite mit dem Mecklenheider Forst und sich anschließenden Grünanlagen dem Auge wieder Erholung bot. Wir erreichten Lohnde/Seelze und fuhren dann gemächlich fast parallel zur Bundesstraße 441 durch den Stichkanal Linden und den Leineverbindungskanal, bis wir schließlich auf der Ihme am Heizkraftwerk Linden landeten.

Überaus interessant und auch spannend war es, als auf diesen kleineren Kanälen wegen der niedrigen Brücken das Verdeck unseres Schiffes so weit heruntergefahren wurde, dass man den Kopf fast auf den Tisch legen musste, um ihn nicht zu verlieren. Deshalb können Schiffe mit größerer Höhe diese Brücken gar nicht passieren. -Weniger aufregend, aber doch aufschlussreich war die Fahrt durch die einst von Hand betriebene Leine-Abstiegs-Schleuse, in der wir auf das Niveau der Leine abgesenkt wurden und so die nächste Brücke ohne Gefahr unterfahren konnten.

Alle Teilnehmer/innen waren mit dem, was sie auf dieser Fahrt sahen und von der netten Stimme der Reiseleiterin hörten, und nicht zuletzt mit den gebotenen Gaumenfreuden sehr zufrieden.

D. D.